

Antwortenkatalog

Vergabestelle: Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung Mecklenburg-Vorpommern
Maßnahme: 2341341-009-Instandhaltungsmaßnahmen TRUKFT Tollense Kaserne
Vergabe: Tollensekaserne Geb. 9, Lüftung
Vergabe-Nr: 22A0127N

Inhaltsverzeichnis

[ID: 54672] [Stoffpreisgleitklausel](#)

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren

lfd. Nummer A-1

Anhänge: *Typ:* »Frage«
Info: »Anhänge. Seiten 1 bis 2«

Frage: *Betreff:* »[ID: 54672] Stoffpreisgleitklausel«
Inhalt: »auf Grund starker Preisschwankungen und Aufhebung der Preisbindung durch unsere Lieferanten, bitten wir um Berücksichtigung einer Stoffpreisgleitklausel.«

Antwort: *Betreff:* »AW: Stoffpreisgleitklausel«
Inhalt: » Beantwortung siehe Anhang.«

Staatliches Bau- und Liegenchaftsamt Neubrandenburg



Staatliches Bau- und Liegenchaftsamt Neubrandenburg
Postfach 11 01 63, 17041 Neubrandenburg

Bearbeitet von: Jürgen Kasch
Tel.: +49 395 380 87947
AZ: NB-B1013-41004-22A0127N-11
Juergen.kasch@nb.sbl-mv.de

Neubrandenburg, 27.06.2022

BM: Tollensekaserne Ger. 9, RLT, 41004 C3 0128

Vergabe: 22A0127N ; Hier: Vermerk zu FB 225 (Stoffpreisgleitklausel – Einheitliche Fassung)

Für die Produktgruppen:

- Stahl und Stahllegierungen
- Aluminium
- Kupfer
- Erdölprodukte (Bitumen, Kunststoffrohre, Folien und Dichtbahnen, Asphaltmischgut)
- Epoxidharze
- Zementprodukte
- Holz
- Gusseiserne Rohre

wurde die Sonderregelung getroffen, dass wenn der Zeitraum zwischen Angebotsabgabe und Lieferung/Fertigstellung einen Monat überschreitet und der Wert der Betriebsstoffe übersteigt ein Prozent der geschätzten Auftragssumme ist das FB 225 anzuwenden.

Begründung zur nicht Anwendung des Erlasses zur Verwendung von Stoffpreisgleitklauseln - Sonderregelungen zu Lieferengpässen und Preissteigerungen wichtiger Baumaterialien als Folge des Ukraine-Kriegs

- Die Stoffpreisgleitklausel gestaltet sich gerade bei mehreren Baustoffen oder Positionen, die sich aus mehreren Baustoffen zusammensetzen, als sehr aufwendig bzw. kaum umsetzbar. In bisherigen Rückmeldungen von Fachplanern oder Juristen wird diese auch eher kritisch gesehen.
- Im Bereich der TGA kommen vorwiegend Produktpreise und nicht Materialpreise zur Anwendung

- Um die aktuellen Auswirkungen dennoch gleichermaßen auf AG und AN zu verteilen, wird vor Auftragserteilung nach FB 216 unter 2.4 sonstige Unterlagen die Urkalkulation auf Verlangen der Vergabestelle abgefordert, für die Prüfung der Preise zur Auftragserteilung herangezogen, im Anschluss wieder verschlossen und nach Überschreitung der Bagatellgrenze zur Anpassung des Preises herangezogen.



Erstellt



Dezernent